

Greiflers Klassiker der Pädagogik
Band XXV.

Johann Heinrich Pestalozzi.

— — —
Bearbeitet

von

Dr. Paul Hatorp,

o. ö. Professor an der Universität Marburg.

— — —
III. Teil.

Auswahl aus Pestalozzis Schriften. Zweite Hälfte.

— — —
Langensalza.

Schulbuchhandlung

von F. W. L. Greifler.

1905.

Inhaltsverzeichnis.

	Seite
VII. Pestalozzis Brief an einen Freund über seinen Aufenthalt in Stanz (1799).	1
VIII. Wie Gertrud ihre Kinder lehrt. Ein Versuch, den Müttern Anleitung zu geben, ihre Kinder selbst zu unterrichten, in Briefen. (1801)	35
Erster Brief	35
Zweiter Brief	68
Dritter Brief	89
Vierter Brief	101
Fünfter Brief	110
Sechster Brief	113
Siebenter Brief	120
Achter Brief	164
Neunter Brief	171
Zehnter Brief	177
Elfte Brief	196
Zwölfter Brief	201
Dreizehnter Brief	210
Vierzehnter Brief	220
IX. Kleinere Stücke aus den Jahren 1800—1805.	231
1. Die Methode. Eine Denkschrift Pestalozzis (1800)	231
2. Wesen und Zweck der Methode. Eine Denkschrift Pestalozzis an seine Freunde (1802)	247
3. Vorreden zu den Elementarbüchern (1803—1804)	264
a) Zum „Buch der Mütter“ (1803).	264
Aus der siebenten Übung	270

	Seite
b) Zum „ABC der Anschauung oder Anschauungslehre der Maßverhältnisse“ (1803)	
Erstes Heft	281
Zweites Heft	286
e) Zur „Anschauungslehre der Zahlenverhältnisse“ (1803—4)	
Erstes Heft	292
Zweites Heft	306
Drittes Heft	311
4. Bemerkungen zu Wittes Schreiben (1805)	313
X. Ansichten und Erfahrungen, die Idee der Elementarbildung betreffend (1805).	
1. Entwurf zu einer Neubearbeitung der „Gertrud“, in Briefen an Geßner. 3.—8. Brief	322
2. Ein Blick auf meine Erziehungsversuche	358
XI. Über Körperbildung (1807)	423
XII. Aus den „Reden an mein Haus“.	450
1. Rede am Neujahrstage 1809	450
2. Weihnachtsrede 1810	463
3. Rede am Neujahrstage 1811	480
Anmerkungen	500